

Landratsamt genehmigt Wasserkraftwerk

Bad Hindelang Das Landratsamt Oberallgäu hat das Wasserkraftwerk „Älpele“ im Bereich der Eisenbreche in Bad Hindelang genehmigt. Das teilte die Behörde gestern auf Anfrage unserer Zeitung mit. Wie berichtet hatte der Kreistag Oberallgäu das umstrittene Projekt bereits mit großer Mehrheit befürwortet. Gegen die Pläne an der Ostrach im Hintersteiner Tal laufen allerdings mehrere Naturschutzverbände Sturm: Das geplante Kraftwerk liegt im Naturschutzgebiet, im Fauna-Flora-Habitat-Gebiet (FFH), und im Landschaftsschutzgebiet Allgäuer Hochalpen sowie im Vogelschutzgebiet. Die Eisenbreche ist zudem ein ausgewiesenes Naturdenkmal. Der Bund Naturschutz kündigte an, gegen die Pläne vor Gericht zu ziehen. (kk)